



Einladung zur Gemeindeversammlung

vom **Mittwoch 20. Juni 2018, 20.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Schafisheim**

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat Schafisheim freut sich, Sie zur "Sommer-Gmeind" einzuladen. Herzlich willkommen heissen wir die Neuzugezogenen und die Jungbürgerinnen und Jungbürger, die dieses Jahr erstmals an einer Versammlung teilnehmen können.

Gemeinderat Schafisheim

Als Stimmbürgerin oder Stimmbürger von Schafisheim haben Sie die Möglichkeit, die Zukunft unserer Gemeinde aktiv mitzugestalten. Nehmen Sie sich die Zeit und kommen Sie an die Gemeindeversammlung. Wir freuen uns auf Sie.

Inhaltsverzeichnis / Traktandenliste

Hinweise	5
1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. November 2017	8
2. Verabschiedung der Jahresrechnung 2017	9
3. Kreditabrechnung Ersatz Transformatorenstation Industrie und weitere Erneuerungen	20
4. Kreditabrechnung Ausbau Wasserversorgung; Ersatz Reservoir Lotten	21
5. Kreditabrechnung Grundwasserpumpwerk Länzert	22
6. Kreditabrechnung Kanalisationsumleitung Gebiet Rühacher, Eberacher und Bodenacher	23
7. Rechenschaftsbericht 2017	24
8. Einbürgerungen; Zusicherung des Gemeindebürgerrechts	40
9. Entschädigung des Gemeinderats für die Amtsperiode 2018/2021	41
10. Einbürgerung; Zusicherung des Ehrenbürgerrechts an Adolf Egli	42
11. Verschiedenes	44
Ihre Notizen	45

Hinweise

Allgemeine Hinweise

Die Akten zu den traktandierten Sachgeschäften der Gemeindeversammlung liegen in der Zeit vom 6. Juni 2018 bis und mit 20. Juni 2018 während den ordentlichen Öffnungszeiten bei der Gemeindekanzlei, 1. Stock, Gemeindehaus, zur Einsichtnahme auf.

Öffnungszeiten

Montag	08.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 11.30 Uhr
Freitag	08.00 bis 14.00 Uhr

Die Rechnung der Gemeinde ist in einer gekürzten Form präsentiert. Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die an den detaillierten Zahlen interessiert sind, können selbstverständlich die ganze Rechnung während der Auflagefrist bei der Abteilung Finanzen einsehen und beziehen. Für Auskünfte zur Rechnung steht Ihnen die Leiterin Finanzen gerne während den üblichen Büroöffnungszeiten zur Verfügung.

Der Stimmrechtsausweis auf der letzten Seite dieses Heftes ist beim Eingang ins Versammlungslokal abzugeben.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde in der Regel die männliche Schreibweise verwendet.

Allgemeine Rechte des Stimmbürgers

Initiativrecht

Durch begründetes schriftliches Begehren kann ein Zehntel der Stimmberechtigten die Behandlung eines Gegenstandes an der nächsten Versammlung verlangen. Gleichzeitig kann die Einberufung einer ausserordentlichen Versammlung verlangt werden.

Anspruch auf rechtzeitiges Aufbieten

Spätestens 14 Tage vor der Gemeindeversammlung sind die Stimmberechtigten vom Gemeinderat durch Zustellung der Stimmrechtsausweise und der Traktandenliste mit den Anträgen und allfälligen Erläuterungen aufzubieten. Die Akten sind öffentlich aufzulegen.

Antragsrecht

Jeder Stimmberechtigte hat das Recht, zu den in der Traktandenliste aufgeführten Sachgeschäften Anträge zur Geschäftsordnung und zur Sache zu stellen. Für das Aufstellen der Traktandenliste ist der Gemeinderat zuständig.

Anträge zur Geschäftsordnung sind so genannt formelle Anträge (z.B. Rückweisungsantrag); Anträge zur Sache sind solche materieller Natur (z.B. Änderungs- bzw. Ergänzungsantrag).

Anträge müssen mündlich vorgebracht werden. Sie erleichtern aber die Versammlungsleitung, wenn umfangreiche Begehren und Abänderungsforderungen dem Versammlungsleiter schriftlich übergeben werden.

Recht auf Durchführung einer geheimen Abstimmung

Ein Viertel der in der Versammlung anwesenden Stimmberechtigten kann eine geheime Abstimmung verlangen.

Abstimmungen werden offen vorgenommen. Es entscheidet die Mehrheit der Stimmenden. Bei Stimmengleichheit gibt bei offenen Abstimmungen der Vorsitzende den Stichentscheid.

Vorschlagsrecht / Überweisungsantrag

Jeder Stimmberechtigte ist befugt, der Versammlung die Überweisung eines neuen Gegenstandes zum Bericht und Antrag vorzuschlagen. Stimmt die Versammlung einem solchen Antrag (Überweisungsantrag) zu, hat der Gemeinderat den betreffenden Gegenstand zu prüfen und auf die Traktandenliste der nächsten Versammlung zu setzen. Ist dies nicht möglich, so sind der Versammlung die Gründe darzulegen.

Anfragerecht

Jeder Stimmberechtigte kann zur Tätigkeit der Gemeindebehörden und der Gemeindeverwaltung Anfragen stellen. Diese sind sofort oder an der nächsten Versammlung zu beantworten. Daran kann sich eine allgemeine Aussprache anschliessen. Das Anfragerecht wird in der Regel unter dem Traktandum "Verschiedenes" ausgeübt.

Ausstandsregelung

Hat bei einem Verhandlungsgegenstand eine stimmberechtigte Person ein unmittelbares und persönliches Interesse, weil jener für ihn direkte und genau bestimmte, insbesondere finanzielle Folgen bewirkt, so haben er und sein Ehegatte, seine Eltern sowie seine Kinder mit ihren Ehegatten das Versammlungslokal vor der Abstimmung zu verlassen. Für die Mitglieder der Verwaltung und die Direktoren von Gesellschaften mit juristischer Persönlichkeit sowie für Mitglieder von Personengesellschaften gilt die gleiche Ausstandspflicht, wenn ein Verhandlungsgegenstand die Interessen der von ihnen vertretenen Gesellschaft unmittelbar berührt.

Abschliessende Beschlussfassung

Die Gemeindeversammlung entscheidet über die zur Behandlung stehenden Sachgeschäfte abschliessend, wenn die beschliessende Mehrheit wenigstens einen Fünftel der Stimmberechtigten ausmacht.

Publikation der Versammlungsbeschlüsse

Alle Beschlüsse der Gemeindeversammlung sind ohne Verzug zu veröffentlichen. Die Veröffentlichung erfolgt im Lenzburger Bezirksanzeiger.

Fakultatives Referendum

Nicht abschliessend gefasste positive und negative Beschlüsse der Gemeindeversammlung sind der Urnenabstimmung zu unterstellen, wenn dies von einem Zehntel der Stimmberechtigten innert dreissig Tagen, gerechnet ab Veröffentlichung, schriftlich verlangt wird.

Unterschriftenlisten können bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Urnenabstimmung / Referendumsabstimmung

Ist gegenüber einem Versammlungsbeschluss das Referendum zustande gekommen, so entscheidet die Gesamtheit der Stimmberechtigten an der Urne.

Der Urnenabstimmung unterliegen in allen Fällen (obligatorisches Referendum) die Änderung der Gemeindeordnung, Beschlüsse über Änderungen im Bestand der Gemeinden und solche auf Einführung der Organisation mit Einwohnerrat.

Beschwerderecht

Gegen Beschlüsse der Gemeindeversammlung kann gemäss §§ 106 ff Gemeindegesetz beim Departement Volkswirtschaft und Inneres, Gemeindeabteilung, Aarau, Beschwerde geführt werden (Frist: 10 Tage), sofern es sich nicht um eine Beschwerde nach Wahlgesetz (Frist: 3 Tage) an die gleiche Instanz handelt.

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. November 2017

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. November 2017 liegt 14 Tage vor der Versammlung mit den übrigen Akten bei der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf.

Antrag

Das Protokoll vom 24. November 2017 sei zu genehmigen.

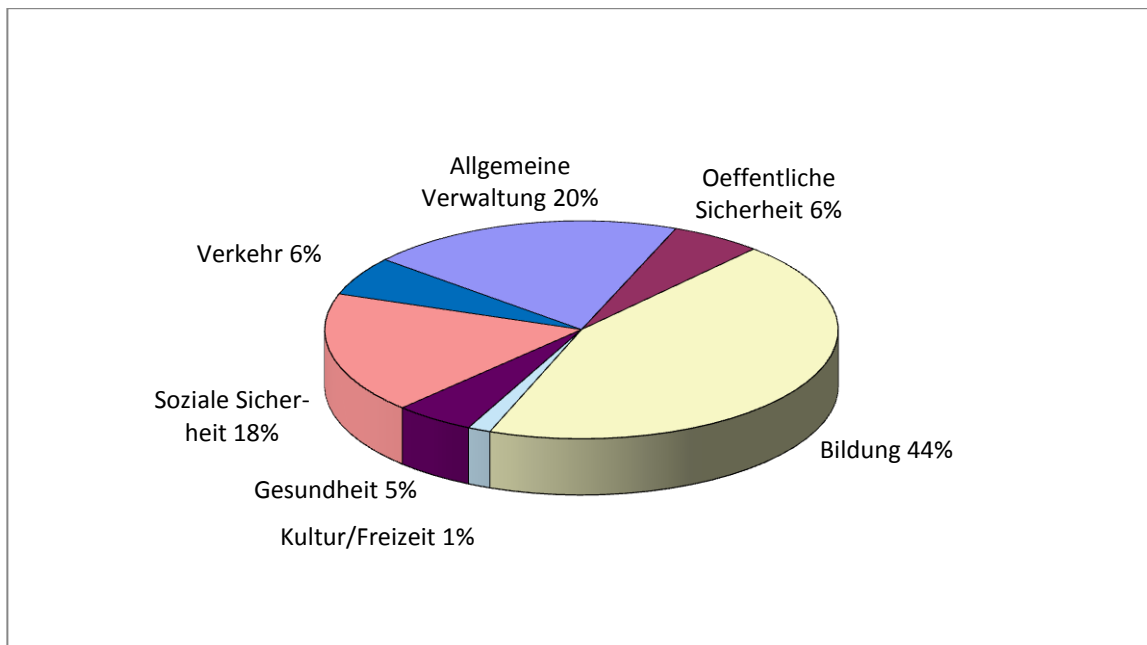
2. Verabschiedung der Jahresrechnung 2017

Erfolgsrechnung

Die Jahresrechnung 2017 der Einwohnergemeinde Schafisheim schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'036'574.91 um CHF 657'600 besser ab als budgetiert. Dieser Mehrertrag wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Der Gesamtsteuerertrag (Funktionen 9100 und 9101) liegt CHF 98'000.00 über dem Budgetwert 2017. Die Mehreinnahmen konnten bei den Quellensteuern mit CHF 562'437.00 verbucht werden. Bei den Aktiensteuern konnten CHF 499'152.00 weniger Zahlungen verbucht werden. Rund CHF 180'000.00 wurden erst nach dem Stichtag beglichen, was das Minus etwas relativiert. Weiter sind Korrekturen von zwei Betrieben von Minus CHF 216'000.00 zu verzeichnen. Infolge Verschiebung des Projektstartes Um- und Erweiterungsbau bei den Schulliegenschaften waren die Aufwendungen um CHF 82'000.00 geringer. Bei der Pflegefinanzierung war der Aufwand infolge Hinschieds mehrerer Einwohner mit hohen Pflegekosten um CHF 69'800.00 geringer. Erfreulicherweise mussten weniger Aufwendungen für Alimentenbevorschussung/Elternschaftsbeihilfe sowie Sozialhilfe verbucht werden. Daraus resultieren Einsparungen von rund CHF 113'000.00. Die Sozialen Dienste haben den Aufbau der Abteilung bereits ab Mitte August 2017 aufgenommen. Diverse Aufwendungen sind deshalb angefallen. In der Aufbauphase mussten Überstunden geleistet werden, welche im Abschluss berücksichtigt werden. Mehreinnahmen an Konzessionsgebühren von CHF 140'400.00 konnten verbucht werden. Der Mehrumsatz ist durch einen Grossverteiler generiert worden. Die weiteren Abweichungen von Budget und Jahresrechnung entnehmen Sie den folgenden Erläuterungen.

Gliederung des Nettoaufwandes der Erfolgsrechnung



Mit einem Steuerfuss von 102 % weist der Steuerabschluss der Gemeinde Schafisheim bei den Einkommens- und Vermögenssteuern für das Jahr 2017 Einnahmen von CHF 5'998'530.15 (Budget CHF 5'964'000.00). Dies gibt einen Mehrertrag von CHF 34'530.15.

Bei den Quellensteuern gingen CHF 652'437.20 ein. Das sind rund CHF 562'000.00 mehr als budgetiert. Nach wie vor arbeiten sehr viele ausländische Arbeitnehmer in Schafisheim. Diese tragen massgeblich zum positiven Steuerergebnis bei; allerdings ist eine zuverlässige Budgetierung jeweils nicht möglich.

Das Budget der Aktiensteuern wird im Jahr 2017 nicht erreicht. Per Stichtag war eine Steuerrechnung über CHF 180'000.00 noch nicht bezahlt. Weiter sind Korrekturen von zwei Betrieben von Minus CHF 216'000.00 zu verzeichnen.

Die Entnahme aus der Aufwertungsreserve beträgt analog Jahresabschluss 2014 CHF 308'809.20.

Der Gemeinderat bestätigt, dass alle buchungspflichtigen Geschäftsfälle in der vorliegenden Jahresrechnung erfasst sind, sämtliche Vermögenswerte, Verpflichtungen, Guthaben und Schulden in der Bilanz berücksichtigt sind, alle Eventualverpflichtungen, Bürgschaften und Beteiligungsverhältnisse im Anhang zur Bilanz aufgeführt sind und alle zum Verständnis des Jahresergebnisses nötigen Informationen in den Erläuterungen zur Rechnung enthalten sind.

Die Finanzkommission hat die Rechnungen geprüft und in allen Teilen als richtig befunden.

Die Rechnung 2017 ist erneut in einer verkürzten Form abgedruckt. Die detaillierte Version dürfen Sie gerne bei der Abteilung Finanzen abholen. Auf Wunsch stellen wir Ihnen die Unterlagen auch per Post zu. Zudem ist die Rechnung auf der Internetseite www.schafisheim.ch unter Verwaltung, Reglemente/Downloads im PDF-Format zu finden.

Gemeinderat und Finanzkommission stellen folgenden

Antrag Die Jahresrechnung 2017 der Einwohnergemeinde inkl. Investitionsrechnung und Bilanz seien zu genehmigen.

Rechnungsprüfung 2017

Rechnungskreis Einwohnergemeinde inkl. Spezialfinanzierungen

Bestätigungsbericht

Wir haben im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung und die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2017 geprüft. Für den Inhalt und das Ergebnis der Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich. Die Aufgabe der Finanzkommission besteht darin, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen.

Wir haben die Detailkonti und Zusammenzüge sowie die übrigen Angaben der Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben geprüft. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsrichtlinien sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Das Prüfungsurteil berücksichtigt zudem die Ergebnisse der externen Bilanzrevision (gemäss § 16 FiV), welche durch die BDO AG durchgeführt wurde.

Aufgrund unserer Prüfung bestätigen wir, dass

1. die Buchhaltung sauber und übersichtlich geführt ist;
2. die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung und die Bilanz mit der Buchhaltung übereinstimmen;
3. die Buchführung, die Darstellung der Vermögenslage und die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Antrag:

Wir empfehlen der Einwohnergemeindeversammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2017.

Schafisheim, 2. Mai 2018

Finanzkommission Gemeinde Schafisheim

Präsident: David Fischer

Aktuarin: Sandra Huber

Gesamtergebnis

EINWOHNERGEMEINDE	Rechnung 2017
Betrieblicher Aufwand	9'107'706.10
Betrieblicher Ertrag	9'721'244.11
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	613'538.01
Ergebnis aus Finanzierung	114'227.70
Operatives Ergebnis	727'765.71
Ausserordentliches Ergebnis	308'809.20
GESAMTERGEBNIS	1'036'574.91

Erfolgsrechnung Zusammenzug	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total Erfolgsrechnung	18'605'870.95	18'605'870.95	16'493'800	16'493'800	17'112'527.52	17'112'527.52
Allgemeine Verwaltung	1'953'290.66	518'443.07	1'927'450	484'950	1'866'994.57	471'662.85
Nettoaufwand		1'434'847.59		1'442'500		1'395'331.72
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	577'233.72	163'537.54	608'000	151'950	599'646.93	171'213.50
Nettoaufwand		413'696.18		456'050		428'433.43
Bildung	3'610'874.97	432'421.05	3'689'250	427'950	3'571'960.18	532'054.95
Nettoaufwand		3'178'453.92		3'261'300		3'039'905.23
Kultur, Sport, Freizeit	106'471.35	1'872.00	123'000	1'400	110'170.80	4'475.00
Nettoaufwand		104'599.35		121'600		105'695.80
Gesundheit	394'231.80	30'518.10	467'150	400	483'487.65	560.00
Nettoaufwand		363'713.70		466'750		482'927.65
Soziale Wohlfahrt	1'591'619.77	290'329.30	1'782'200	420'000	1'552'510.70	434'736.05
Nettoaufwand		1'301'290.47		1'362'200		1'117'774.65
Verkehr	449'965.98	31'578.75	488'150	30'300	424'263.55	42'748.65
Nettoaufwand		418'387.23		457'850		381'514.90
Umweltschutz und Raumordnung	1'347'367.65	1'387'730.25	1'246'500	1'274'750	1'200'691.60	1'250'280.65
Nettoaufwand/Nettoertrag	40'362.60		28'250		49'589.05	
Volkswirtschaft	7'090'253.49	7'823'964.63	5'374'250	5'928'900	6'056'833.81	6'295'415.91
Nettoertrag	733'711.14		554'650		238'582.10	
Finanzen und Steuern	1'484'561.56	7'925'476.26	787'850	7'773'200	1'245'967.73	7'909'379.96
Nettoertrag	6'440'914.70		6'985'350		6'663'412.23	

Erläuterungen zur Rechnung 2017

Erfolgsrechnung

Allgemeine Verwaltung

Im laufenden Jahr fielen Honorarkosten von CHF 8'668.80 an. Zusätzlich wurden Rückstellungen für offene Rechtsfälle verbucht.

Austrittsgeschenke von zwei Gemeinderatsmitgliedern konnten nicht budgetiert werden, da deren Rücktritt in der Budgetphase nicht bekannt war.

Die Rissüberwachung im Gemeindehaus kostete CHF 2'268.00, welche nicht budgetiert war. Der Zaun seitlich vom Gemeindehaus musste ersetzt werden. Im Konto sind CHF 3'226.60 verbucht. Die angrenzenden Nachbarn beteiligen sich am Kostenaufwand. Die Abrechnung erfolgt 2018 nach Fertigstellung.

Folgende Arbeiten waren im Budget nicht enthalten:

Entscheidungsgrundlagen betr Holzschnitzelheizung	CHF	13'842.35
Ersatz Heizungspumpe	CHF	3'467.65
Ersatz Hauptpumpe	CHF	2'625.00

Die Rückbaukosten im Postgebäude über CHF 8'848.10 sind nicht budgetiert worden.

Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Die Kosten der Repol Lenzburg betragen CHF 25.00 pro Einwohner.

Der Aufwand für die Gebühren der Einwohnerkontrolle blieb infolge geringerer Anzahl von ausgestellten Dokumenten unter den Erwartungen. Folglich fiel auch der Ertrag unter dem Budgetwert aus (siehe Konto 1400.4260.00).

Der Anteil Quellensteuern für die Feuerwehr fiel im Jahr 2017 um rund CHF 26'864.50 höher aus.

Aufgrund der Platzverhältnisse wurden bewusst weniger Asylsuchende in der Unterkunft einquartiert.

Zur Finanzierung des ZSO-Aufwandes wird jeweils eine Entnahme aus dem Spezialfonds für Ersatzbeiträge gemacht. Im Jahre 2017 betrug die Entnahme CHF 19'209.55.

Bildung

Für die Lehrpersonen Kindergarten wurde eine Nachzahlung für das Jahr 2016 von CHF 13'865.58 fällig.

An eine ausserkantonale Schule mussten CHF 16'200.00 Schulgeld für eine Schülerin bezahlt werden.

Für das Vorjahr 2016 hat der Kanton CHF 52'477.62 für Lehrpersonen nachbelastet. Es wurden mehr Stellenpensen abgerechnet als budgetiert.

Die Abteilung Finanzen Hunzenschwil hat die Akontozahlungen zu hoch angesetzt, was nun im Jahr 2017 zu einem Überschuss führt.

Es wurden 17 Schüler mehr abgerechnet als budgetiert.

Infolge Verschiebung des Projektstartes Um- und Erweiterungsbauten Schulhaus mit Pavillon blieben diverse budgetierte Aufwendungen aus.

Das Motorenschloss bei der Eingangstüre bei der Schulanlage Hüttmatt wurde für CHF 3'007.05 ersetzt.

Die Sitzungsgelder für die Ausarbeitung des neuen Elternbeitragsreglements fielen intern an. Im Konto 2180.3130.00 wurden für externe Honorare CHF 10'000.00 budgetiert.

Die externe Beratung für die Ausarbeitung des neuen Elternbeitragsreglements betragen lediglich CHF 2'168.50. Der Rest wurde über interne Sitzungsgelder abgerechnet (siehe 2180.3000.00).

Aufgrund einer tiefgreifenden Änderung in der Software mit der die Homepage der Primarschule erstellt wurde, konnten die Seiten nicht mehr korrekt dargestellt und bearbeitet werden. Deshalb musste die Homepage für CHF 8'197.20 komplett überarbeitet und auf den aktuellsten Stand gebracht werden.

In einem Fall mussten Elternbeiträge an Verpflegungskosten von Sonderschulen abgeschrieben werden.

Infolge Zuzugs von zwei Kindern im Berichtsjahr fielen die Kosten höher aus als budgetiert.

Es sind weniger Schüler an Berufsschulen gemeldet.

Kultur, Sport und Freizeit

Die Kulturkommission verzichtete auf die Archivierung von Dokumente und Gegenstände. Im Budget waren CHF 3'250.00 vorgesehen.

Gesundheit

Die definitiven Gemeindebeiträge an die stationäre Grundversorgung konnten nun abgerechnet und rückvergütet werden. Für die Jahre 2012 und 2013 wurde der Gemeinde Schafisheim CHF 10'300.00 überwiesen.

Infolge Hinschieds mehrerer Einwohner mit hohen Pflegekosten reduzierte sich der Budgetposten um CHF 69'869.85.

Guthaben Spitex 2016 CHF 20'218.10.

Soziale Sicherheit

Es konnten Alimentenbevorschussungen aus Vorjahren vereinnahmt werden.

Erfüllung des Weihnachtswunsches Anschaffung eines Fussballtores CHF 2'924.75.

Die laufende Sozialhilfe konnte mit Nachzahlungen von IV-Leistungen/frühzeitige Pensionierung abgelöst werden.

Weniger Asylbewerber waren in der ZSO Unterkunft untergebracht.

Die Sozialen Dienste haben den Aufbau der Abteilung bereits ab Mitte August 2017 aufgenommen. Diverse Aufwendungen sind deshalb angefallen. In der Aufbauphase mussten Überstunden geleistet werden, welche im Abschluss berücksichtigt werden.

Die Restkostenbeteiligung für Sonderschulung, Heime und Werkstätte ist um CHF 10'200.00 tiefer ausgefallen. Die Gemeinden beteiligen sich weiterhin mit 40 % an den Restkosten, welche pro Einwohner abgerechnet werden.

Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Der zusätzliche Bericht der Metron für die Variante Verlängerung einer RBL-Linie Richtung Buchs wurde nicht weiter verfolgt. Die Honorarkosten mussten somit nicht beansprucht werden.

Umwelt und Raumordnung

Die Vernetzungsprojekte sowie die Neophytenbekämpfung wurden im Berichtsjahr nicht an die Hand genommen. Die Einsparung beträgt CHF 8'100.00.

Die Entwicklungsstudie Stapfe sowie sonstige externe Abklärungen waren nicht budgetiert. Somit ist das Konto um rund CHF 25'676.25 überzogen worden.

Wasserwerk

Gesamtergebnis

WASSERWERK	Rechnung 2017
Betrieblicher Aufwand	327'708.76
Betrieblicher Ertrag	466'395.70
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	138'686.94
Ergebnis aus Finanzierung	1'473.00
Operatives Ergebnis	140'159.94
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
GESAMTERGEBNIS	140'159.94

Die vielen Wasserlecks führten zu höheren Kosten für die Leckortung.

Im Berichtsjahr sind etliche Rohrleitungsbrüche zu verzeichnen. Trotz allem konnten die Unterhaltsarbeiten tief gehalten werden bzw. verursachten keine grösseren Aufwendungen.

Beteiligung an der Sanierung Quellfassung Schluf.

Das Nettovermögen der Wasserversorgung betrug per 1.1.2017 CHF 1'472'817.00 und wurde mit 0.1 % verzinst = CHF 1'473.00 (Gegenkonto 9610.3409.01).

Der Ertragsüberschuss beträgt CHF 140'159.94.

Abwasserbeseitigung

Gesamtergebnis

ABWASSERBESEITIGUNG	Rechnung 2017
Betrieblicher Aufwand	372'388.50
Betrieblicher Ertrag	466'684.10
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	94'295.60
Ergebnis aus Finanzierung	6'438.00
Operatives Ergebnis	100'733.60
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
GESAMTERGEBNIS	100'733.60

Das Nettovermögen der Abwasserbeseitigung betrug per 1.1.2017 CHF 6'438'221.00 und wurde mit 0.1 % verzinst = CHF 6'438.00 (Gegenkonto 9610.3409.01).

Der Gemeindebeitrag an den Abwasserverband Lotten beträgt im Berichtsjahr CHF 202'026.85. Der Betriebsbeitrag an die ARA Langmatt liegt total CHF 108'336.00 unter dem Budget. Die budgetierten Kosten für das Verbands-GEP wurden nicht ausgeschöpft. Der Betrag wurde rund CHF 52'000.00 unter dem Budget abgerechnet. Diese Restkosten fallen im 2018 an.

Der Ertragsüberschuss beträgt CHF 100'733.60.

Abfallwirtschaft

Gesamtergebnis

ABFALLWIRTSCHAFT	Rechnung 2017
Betrieblicher Aufwand	303'411.97
Betrieblicher Ertrag	307'692.95
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	4'280.98
Ergebnis aus Finanzierung	102.00
Operatives Ergebnis	4'382.98
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
GESAMTERGEBNIS	4'382.98

Das Nettovermögen der Abfallwirtschaft betrug per 1.1.2017 CHF 101'583.00 und wurde mit 0.1 % verzinst = CHF 102.00 (Gegen-konto 9610.3409.01).

Der Ertragsüberschuss beträgt CHF 4'382.98.

Volkswirtschaft

Der Forstbetrieb Seon schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 35'888.59 ab. Der Gemeindeanteil von Schafisheim beträgt CHF 9'115.70.

Diverse Fotos vom Dorf inkl. Luftaufnahmen waren nicht budgetiert. Zusätzlicher Aufwand rund CHF 5'924.20.

Die Konzessionsentschädigung vom EW Schafisheim beträgt CHF 453'124.35.

Elektrizitätswerk

Gesamtergebnis

ELEKTRIZITÄTSWERK	Rechnung 2017
Betrieblicher Aufwand	6'664'090.90
Betrieblicher Ertrag	6'902'074.05
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	237'983.15
Ergebnis aus Finanzierung	4'918.00
Operatives Ergebnis	242'901.15
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
GESAMTERGEBNIS	242'901.15

Der Mehrumsatz beim Netz wurde durch einen Grossverteiler generiert.

Das Ergebnis für den stark verminderten Netzverlust gegenüber dem Vorjahr ist nebst Zunahme von PV-Anlagen auf veränderte Umsatzstruktur und Netzumsatz gegenüber 2016 (Zunahme 31.25 %) zurückzuführen.

Der Brand an der Kabelverteilanlage Talhard im November 2017 kostete das EW Schafisheim über CHF 25'500.00. Eine mögliche Beteiligung der Versicherung ist noch in Abklärung.

Das Nettovermögen der Elektrizitätsversorgung betrug per 1.1.2017 CHF 4'313'749.00 und wurde mit 0.1 % verzinst = CHF 4'314.00 (Gegenkonto 9610.3409.01).

Beim Netz resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 143'714.80.

Der Mehrankauf bei der Energie ist auf den Grossverteiler zurückzuführen.

Das Nettovermögen bei der Energie (Strompreisreserve) betrug per 1.1.2017 CHF 603'764.00 und wurde mit 0.1 % verzinst = CHF 604.00 (Gegenkonto 9610.3409.01).

Der Ertragsüberschuss der Energie beträgt CHF 99'186.35. Dieser Betrag wird in die Strompreisreserve eingelegt.

Photovoltaikanlagen

Gesamtergebnis

PHOTOVOLTAIKANLAGEN	Rechnung 2017
Betrieblicher Aufwand	26'348.90
Betrieblicher Ertrag	56'627.73
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	30'278.83
Ergebnis aus Finanzierung	-473.00
Operatives Ergebnis	29'805.83
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
GESAMTERGEBNIS	29'805.83

Es waren keine Erweiterungen der Strassenbeleuchtung vorgesehen.

Die Nettoschuld der Photovoltaikanlage betrug per 1.1.2017 CHF 472'614.00 und wurde mit 0.1 % verzinst = CHF 473.00 (Gegenkonto 9610.4409.01).

Finanzen und Steuern

Mit einem Steuerfuss von 102 % weist der Steuerabschluss der Gemeinde Schafisheim bei den Einkommens- und Vermögenssteuern für das Jahr 2017 Einnahmen von CHF 5'998'530.15 (Budget CHF 5'964'000.00). Dies gibt einen Mehrertrag von CHF 34'530.15.

Bei den Quellensteuern gingen CHF 652'437.20 ein. Dies sind rund CHF 562'000.00 mehr als budgetiert. Nach wie vor arbeiten sehr viele ausländische Arbeitnehmer in Schafisheim. Diese tragen massgeblich zum positiven Steuerergebnis bei; allerdings ist eine zuverlässige Budgetierung jeweils nicht möglich.

Das Budget der Aktiensteuern wird im Jahr 2017 nicht erreicht. Per Stichtag war eine Steuerrechnung über CHF 180'000.00 noch nicht bezahlt. Weiter sind Korrekturen von zwei Betrieben von Minus CHF 216'000.00 zu verzeichnen.

Die Ausstände von provisorischen und definitiven Steuern liegen per 31.12.2017 bei CHF 370'699.04, dies entspricht 6.18 % des Steuersolls (2016 CHF 417'129.17 = 7.18 %).

Vorsichtshalber wurde bei zwei Grundstückgewinnsteuern eine Wertberichtigung über CHF 48'860.00 vorgenommen.

Die Entnahme aus der Aufwertungsreserve beträgt analog Jahresabschluss 2014 CHF 308'809.20.

Nach der Entnahme aus der Aufwertungsreserve kann ein Betrag von CHF 1'036'574.91 ins Eigenkapital eingelegt werden.

Investitionsrechnung Zusammenzug	Rechnung 2017		Budget 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total Investitionsrechnung	5'906'679.33	5'906'679.33	7'957'000	7'957'000	4'426'837.68	4'426'837.68
Allgemeine Verwaltung	395'339.23	0.00	441'000	0	1'245.60	0.00
Nettoaufwand/Ertrag		395'339.23		441'000		1'245.60
Öffentl. Ordnung+Sicherheit, Verteidig.	0.00	0.00	0	0	103'765.85	0.00
Nettoaufwand/Ertrag		0.00		0		103'765.85
Bildung	3'946'481.00	0.00	5'000'000	0	362'969.71	0.00
Nettoaufwand/Ertrag		3'946'481.00		5'000'000		362'969.71
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	479'507.35	0.00	1'236'000	0	973'508.80	0.00
Nettoaufwand		479'507.35		1'236'000		973'508.80
Umweltschutz und Raum- ordnung	535'565.70	563'345.05	455'000	100'000	2'336'887.55	163'459.67
Nettoaufwand/Ertrag	27'779.35			355'000		2'173'427.88
Volkswirtschaft	-30'929.55	17'370.55	625'000	100'000	442'068.65	42'931.85
Nettoaufwand/Ertrag	48'300.10			525'000		399'136.80
Finanzen	580'715.60	5'325'963.73	200'000	7'757'000	206'391.52	4'220'446.16
Nettoaufwand/Ertrag	4'745'248.13		7'557'000		4'014'054.64	

Investitionsrechnung

Allgemeine Verwaltung

Während der Projektphase hat sich der Gemeinderat für eine Miet/Leasing-Variante anstelle des Kaufs der Software entschieden. Deshalb wird der Kredit tiefer abgerechnet. Demgegenüber fallen künftig die jährlichen Benützungsgebühren der Software höher aus. Sie werden die Erfolgsrechnung belasten.

Der Ausbau vom Dachgeschoss Gemeindehaus ist abgeschlossen. Einige Handwerkerabrechnungen sind noch offen.

Bildung

Der Baufortschritt Um- und Erweiterungsbauten Schulhaus mit Pavillon liegt auf Kurs.

Umweltschutz und Raumordnung

Der Ausbau vom Grundwasserpumpwerk Länzert ist abgeschlossen. Die Kreditabrechnung liegt der Gemeindeversammlung vom Juni 2018 vor.

Die Sanierung/Ausbau Reservoir Lotten/Binzen sind abgeschlossen. Die Kreditabrechnung liegt der Gemeindeversammlung vom Juni 2018 vor.

Die Tranchen der Investitionsbeiträge an den Anschluss ARA Langmatt Wildeggen werden nach Rechnungsvorlage des Verbandes abgerufen.

Der Verpflichtungskredit Gesamtrevision Nutzungsplanung weist per 31.12.2017 noch einen Restsaldo von CHF 27'693.40 aus.

Volkswirtschaft

Der Ersatz der Trafostation Industrie und weitere Erneuerungen ist abgeschlossen. Die Kreditabrechnung liegt der Gemeindeversammlung vom Juni 2018 vor.

BILANZ	Bestand am 1.1.2017	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2017
AKTIVEN	64'952'396.41	91'489'414.32	89'056'349.60	67'385'461.13
Finanzvermögen	16'336'837.34	85'296'219.13	87'009'394.54	14'623'661.93
Verwaltungsvermögen	48'615'559.07	6'193'195.19	2'046'955.06	52'761'799.20
PASSIVEN	64'952'396.41	33'653'135.06	31'220'070.34	67'385'461.13
Fremdkapital	6'573'429.54	31'243'642.40	30'066'326.89	7'750'745.05
Eigenkapital	58'378'966.87	2'409'492.66	1'153'743.45	59'634'716.08

Die Steuerausstände aller Steuerhoheiten (Kanton, Gemeinde, Kirchen sowie Feuerwehr) betragen per Ende Jahr brutto CHF 1'389'483.47.

Die Delkredere-Position Steuern musste aufgrund mehrerer Einzelrisiken leicht erhöht werden.

Das provisorische Guthaben der Steuerpflichtigen beträgt per Ende Jahr CHF 555'005.73.

Die Erhöhung der Ferien- und Überzeitsaldi ist auf die sich im Aufbau befindende Abteilung Soziale Dienste zurückzuführen.

Mit der Auflösung des Vereins „Aktiv im Alter“ wurden der Gemeinde Schafisheim CHF 10'000.00 überwiesen. Dieser Betrag wird der Alterskommission für Tätigkeiten für Altersarbeit zur Verfügung stehen.

3. Kreditabrechnung Ersatz Transformatorenstation Industrie und weitere Erneuerungen

Die Abteilung Finanzen hat dem Gemeinderat folgende Kreditabrechnung mit Antragstellung zur Passation durch die Gemeindeversammlung vorgelegt. Die Rechnung wurde von der Finanzkommission ebenfalls geprüft.

Verpflichtungskredit	CHF	2'106'000.00
Ausgaben total gemäss Investitionsrechnung	CHF	2'084'956.68
zuzüglich bezogene Vorsteuern	CHF	165'885.00
Kreditüberschreitung	CHF	144'841.68

Beim ursprünglich eingestellten Kredit für den Ersatz der Trafostation Industrie und weiteren Erneuerungen wurden die beiden vorgängig genehmigten Verpflichtungskredite über CHF 125'000 (GV 23.11.2012) und CHF 280'000 (GV 22.11.2013) fälschlicherweise gestrichen. Inklusive Mehrwertsteuer betrug die Verkleinerung des Kredits CHF 437'000 und der auf CHF 2'106'000 reduzierte Antrag wurde genehmigt. Der am 20. Juni 2014 gestellte Verpflichtungskredit hätte korrekterweise CHF 2'241'000 lauten müssen.

Antrag

Die Kreditabrechnung Ersatz Transformatorenstation Industrie und weitere Erneuerungen sei zu genehmigen.

4. Kreditabrechnung Ausbau Wasserversorgung; Ersatz Reservoir Lotten

Die Abteilung Finanzen hat dem Gemeinderat folgende Kreditabrechnung mit Antragstellung zur Passation durch die Gemeindeversammlung vorgelegt. Die Rechnung wurde von der Finanzkommission ebenfalls geprüft.

Verpflichtungskredit	CHF	2'840'000.00
Ausgaben total gemäss Investitionsrechnung	CHF	2'644'148.14
Kreditunterschreitung	CHF	195'851.86

Der Kredit Quellen Lotten CHF 130'000.00, Quellwasserpumpwerk Binzen CHF 480'000.00 und Reservoir Lotten CHF 2'230'000. - (total CHF 2'840'000.00) konnte mit den Abrechnungen Quellen Lotten CHF 123'408.60, Quellwasserpumpwerk Binzen CHF 388'505.05 und Reservoir Lotten CHF 2'132'234.49 (total CHF 2'451'964.34, inkl. Mehrwertsteuer CHF 2'644'148.14) um 6.9 % oder CHF 195'851.86 unterschritten werden.

Die Positionen Verschiedenes und Unvorhergesehenes konnten gegenüber dem Kostenvoranschlag um CHF 183'000.75 (entspricht 6.4 % des Totalkredites) unterschritten werden, da weniger Unvorhergesehenes erledigt werden musste beim Bau. Die restliche Abweichung liegt in der Genauigkeit eines Kostenvoranschlages von +/- 10 % und günstigeren Arbeitsvergaben als kalkuliert.

Im Jahr 2015 wurden bei der seinerzeitigen Planung nicht voraussehbare Unterhaltsarbeiten von rund CHF 50'000.00 der Erfolgsrechnung belastet. Diese hätten korrekterweise über den Verpflichtungskredit abgerechnet werden sollen.

Antrag

Die Kreditabrechnung Ausbau Wasserversorgung, Ersatz Reservoir Lotten, Sanierung Quellfassung Lotten, Neubau Quellwasserpumpwerk Binzen, Anpassung Leitzentrale sei zu genehmigen.

5. Kreditabrechnung Grundwasserpumpwerk Länzert

Die Abteilung Finanzen hat dem Gemeinderat folgende Kreditabrechnung mit Antragstellung zur Passation durch die Gemeindeversammlung vorgelegt. Die Rechnung wurde von der Finanzkommission ebenfalls geprüft.

Verpflichtungskredit	CHF	345'600.00
Ausgaben total gemäss Investitionsrechnung	CHF	270'959.55
Kreditunterschreitung	CHF	74'640.45

Für den Pumpenersatz konnten fast CHF 23'000 eingespart werden. Der Ersatz des Brunnenkopfdckels über CHF 17'000 war nicht notwendig. Die Position Verschiedenes und Unvorhergesehenes konnte um fast CHF 16'000 unterschritten werden. Diverse Arbeitsgattungen konnten günstiger vergeben werden.

Antrag

Die Kreditabrechnung Grundwasserpumpwerk Länzert sei zu genehmigen.

6. Kreditabrechnung Kanalisationsumleitung Gebiet Rühacher, Eberacher und Bodenacher

Die Abteilung Finanzen hat dem Gemeinderat folgende Kreditabrechnung mit Antragstellung zur Passation durch die Gemeindeversammlung vorgelegt. Die Rechnung wurde von der Finanzkommission ebenfalls geprüft.

Verpflichtungskredit	CHF	445'000.00
Ausgaben total gemäss Investitionsrechnung	CHF	296'302.10
Kreditunterschreitung	CHF	125'069.65

Im Rechnungsjahr 2013 wurde ein Budgetkredit für die Industriestrasse über CHF 82'000 bewilligt. Dieser Betrag wäre im damaligen Kreditantrag inbegriffen gewesen und hätte nicht nochmals im Jahre 2013 für den Ausbau Industriestrasse budgetiert werden müssen. Somit beträgt die Kreditunterschreitung eigentlich nur CHF 43'069.65.

Antrag

Die Kreditabrechnung Kanalisationsumleitung Gebiet Rühacher, Eberacher und Bodenacher sei zu genehmigen.

7. Rechenschaftsbericht 2017

Der Gemeinderat unterbreitet der Gemeindeversammlung den Rechenschaftsbericht über das letzte Jahr wie folgt:

0 Allgemeine Verwaltung

Einwohnerdienste	2014	2015	2016	2017
Einwohner mit gesetzlichem Wohnsitz	2'880	2'941	3'022	3'003
Wochenaufenthalter	5	7	15	16
Zuzüge	194	225	278	224
Wegzüge	187	174	206	254
Geburten	29	24	23	24
Todesfälle	16	16	14	8
Einbürgerungen	10	22	13	12
Stimmberechtigte	1'908	1'927	1'980	1'968
Ausländerstatistik	529	562	583	564
wovon Bewilligung B und C	497	533	554	539
Kurzaufenthalter	12	8	9	9
Vorläufige Aufnahmen	5	11	4	2
Asylbewerber	15	10	16	14
Anzahl Identitätskarten-Anträge	152	177	209	178
Bauverwaltung	2014	2015	2016	2017
Behandelte Baugesuche	61	36	55	45
Bewilligtes Bauvolumen (in Mio. Fr.)	29	20	11	14
- ohne Coop				
- davon Kleinbaugesuche (< Fr. 10'000)	17	12	20	26
- davon Neubauten (ohne Carports, Gartenhäuser etc.)	13	4	7	3
Einwendungsverfahren mit Verhandlungen	1	3	2	1
Betreibungsamt	2014	2015	2016	2017
Anzahl Begehren	589	599	567	649
- Betreuung auf Pfändung oder Konkurs	587	595	565	584
- Betreuung auf Faustpfandverwertung	0	0	0	0
- Betreuung auf Grundpfandverwertung	2	4	2	3
Rechtsvorschläge	49	41	59	79
Pfändungsvollzüge	398	381	367	394
Konkursandrohungen	5	15	11	14
Verlustscheine nach Art. 115 SchKG	26	13	17	34
Verlustscheine nach Art. 149 SchKG	189	196	147	150
In Betreuung gesetzte Forderungen (in 1'000)	1'174	1'874	1'323	3'737

1 Öffentliche Sicherheit

Regionalpolizei Lenzburg	2014	2015	2016	2017
Geschwindigkeitskontrollen ganzes Repol-Gebiet (ab 1.1.2015 inkl. Seetal)	224	426	401	411
Anzahl gemessene Fahrzeuge	67'629	179'356	178'834	192'660
Anzahl Ordnungsbussen (SVG-Übertretungen, inkl. Radar)	10'803	20'861	13'817	16'258
Anzahl Verzeigungen an die Staatsanwaltschaft	184	367	297	429
Polizeistatistik (ganzes Repol-Gebiet)				
- Verhaftungen und Festnahmen	33	17	32	23
- Anzeigen nach Strafgesetzbuch	144	247	306	233
- davon Fahren in nicht fahrfähigem Zustand (Alkohol, Drogen, Medikamente)	40	65	63	72
- SVG Höchstgeschwindigkeit	213	345	302	313
- SVG Widerhandlung SVG übrige Anzeigen	157	367	408	320
- Anzeigen an die Jugendanwaltschaft wegen SVG- Widerhandlungen	16	33	34	16
- Umwelt – und Gewässerschutz	7	19	21	2
- Polizeiberichte Häusliche Gewalt		71	94	85
- Betäubungsmittelanzeigen	14	15	11	2
- Betäubungsmittelübertretungen	28	63	42	12
- Verstösse gegen das Ausländergesetz	2	9	18	11
Feuerwehr Hunzenschwil - Schafisheim				
2014	2015	2016	2017	
Anzahl Sitzungen	2	2	2	2
Behandelte Geschäfte	16	13	14	9
Korpsbestand	97	126	104	108
- davon Offiziere	13	14	12	12
- davon Unteroffiziere	17	18	15	20
- davon Soldaten	67	78	70	76
- Rekruten		16	7	0
Einsätze gesamt Hunzenschwil und Schafisheim	45	43	82	64
Anzahl Übungen				
- Offiziersübungen				5
- Kaderübungen	11	7	7	7
- Pikettübungen	7	7	7	7
- Atemschutz	9	8	8	7
- Maschinisten (TLF/MS)	6	6	6	6
- Sanität	7	6	6	6
- Verkehrsgruppe	6	6	7	6
- Elektriker	5	5	5	5
- Ausbildungszug	0	7	0	0
- Absturzsicherungsgruppe (ab 2014)	3	4	4	3

2 Bildung

Kindergarten/Primarschule

Schulpflege und Schulleitung	2014	2015	2016	2017
Anzahl Sitzungen Schulpflege	13	12	9	10
Anzahl behandelte Geschäfte	115	104	101	108

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Anzahl Schüler Schuljahre (Stand Schuljahresbeginn)	51	57	63	56
- davon 1. Kindergartenjahr	27	28	32	22
- davon 2. Kindergartenjahr	24	29	31	34

Primarschule Total	147	144	166	157
- davon 1. Klasse	23	21	27	25
- davon 2. Klasse	22	29	30	27
- davon 3. Klasse	24	21	28	30
- davon 4. Klasse	34	23	25	29
- davon 5. Klasse	18	33	22	24
- davon 6. Klasse (ab Schuljahr 2014/15)	26	17	34	22

Schüler Primarschule

- EK 1			3	4
- EK 2			1	3

Kreisschule Lotten

Schulpflege und Schulleitung	2014	2015	2016	2017
Anzahl Sitzungen	9	9	8	9
Anzahl behandelte Geschäfte	93	75	64	53

Anzahl Schüler Schuljahre (Stand Schuljahresbeginn)	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
-----------------------------------------------------	----------------	----------------	----------------	----------------

Realschule (Systemwechsel Schuljahr 2014/15)

- davon 1. Klasse (Schuljahr 2014/15 keine 1. Klasse)	-	5	8	20
- davon 2. Klasse	25	6	8	8
- davon 3. Klasse	20	4	-	10
- davon 4. Klasse	23	-	10	-

Sekundarschule (Systemwechsel Schuljahr 2014/15)

- davon 1. Klasse (Schuljahr 2014/15 keine 1. Klasse)	-	8	9	-
- davon 2. Klasse	36	7	14	8
- davon 3. Klasse	43	16	-	14
- davon 4. Klasse	37	-	-	-

Bezirksschule Lenzburg

Anzahl Schüler Schuljahre (Stand Schuljahresbeginn)	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Total	33	36	11	7

Auswärtige Schüler Primarschule

Anzahl Schüler Schuljahre	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Total	29	11	46	13

Auswärtige Schüler Oberstufe

Anzahl Schüler Schuljahre	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
Total	20	4	7	7

Jugendarbeitskommission Lotten

5 ordentliche Sitzungen

1 Klausurtagung (ganzer Tag)

Folgende langjährige Projekte/Arbeiten der Jako lassen sich nicht in Zahlen fassen:

- Sprechstunde für Jugendliche/Eltern während den offiziellen Öffnungszeiten oder nach Vereinbarung
- Vernetzung mit Schulleitern, SSA, anderen Jugendarbeitern etc.
- Chill-In, Treff in Hunzenschwil, alle 2 Wochen alternierend Mittwochnachmittag und Freitagabend, Frühling, Herbst, Winter
- Sackgeldbörse, in allen 3 Gemeinden
- Lehrstellentraining in Rapperswil
- Jugendkulturtag
- Spiele auf Pausenplätzen
- Fussballturnier in Schafisheim
- Mitarbeit bei den Jugendfesten in Hunzenschwil und Schafisheim
- Administrative Arbeiten (Jahresprogramm, Rechnungen visieren, Flyer erstellen etc.)

3 Kultur

Kultur in Schofise KiS	2014	2015	2016	2017
Anzahl Sitzungen	6	8	7	6
- Veranstaltungen	5	6	5	3

4 Gesundheit

Pilzkontrollen	2014	2015	2016	2017
Anzahl Kontrollen	26	3	18	15
- davon enthielten ungeniessbare Pilze	18	1	6	5
- davon enthielten giftige Pilze	4	0	5	3
Menge (kg) zum Konsum freigegebene Pilze	12,26	5,35	15,01	22,75

5 Soziale Wohlfahrt

Sozialhilfe

Anzahl Fälle	2014	2015	2016	2017
- Materielle Hilfe (Unterstützungseinheiten)	37	34	36	36
- Alimentenbevorschussung	11	10	5	8
- Elternschaftsbeihilfe	0	1	1	0

Jugend- und Familienberatung Lenzburg

Total Fälle	2014	2015	2016	2017
- davon freiwillige Beratungen	15	13	18	19
- davon angeordnete Beratungen	1	1	0	0
- davon Abklärungen Kinderschutz	1	1	0	1
- davon Pflegekinder-/Tageskind-/Kita-Aufsicht	6	7	6	7
- davon Unterhaltsverträge	8	4	3	5
- davon Kurzkontakte	0	2	3	5
- davon empfohlene Beratungen		2	3	3

Arbeitsamt (RAV)

Ende Jahr gemeldete Personen	2014	2015	2016	2017
Stellensuchende	44	61	63	61
- davon Arbeitslose	30	48	44	42

Individuelle Krankenkassenprämienverbilligung

Anzahl eingereichte Krankenkassenprämienverbilligungsanträge	2014	2015	2016	2017
	339	342	328	279

6 Verkehr

Motorfahrzeugbestand Schafisheim

Bestand per 30. September	2014	2015	2016	2017
Total Motorfahrzeuge	2'479	2'431	2'592	2'491
Total Motorräder und Kleinmotorräder	322	326	320	325

SBB Tageskarten

Anzahl verkaufte Tageskarten Gemeinde	2014	2015	2016	2017
	695	704	698	713

7 Umwelt, Raumordnung

Bestattungsamt

	2014	2015	2016	2017
Bestattungen				
- Erdbestattungen	0	7	3	1
- Urnenbeisetzungen	16	4	14	6
- davon in Urnengrab	3	2	1	1
- davon in Urnenwand	2	2	6	4
- davon in bestehendes Erdbestattungsgrab	2	0	0	0
- davon in bestehendes Urnengrab	1	0	0	1
- davon in bestehendes Urnenwandgrab	2	0	1	0
- davon in Gemeinschaftsgrab	0	0	1	0
- davon andere	6	6	6	1

Entsorgung

Art der Entsorgung (Angaben in T)	2014	2015	2016	2017
Kehricht und Sperrgut	374	367	374	352
Kompostier- und vergärbare Abfälle	599	538	609	563
Altpapier	124	98	84	69
Altkarton	16	11	9	8
Altglas	86	73	65	56
Altmetalle	37	22	23	12
Strassenwischgut	30	37	42	38

Wasserversorgung

	2014	2015	2016	2017
Total verkaufte Menge in m ³	289'846	288'534	317'395	419'954

8 Volkswirtschaft

Bienezüchter

	2014	2015	2016	2017
Anzahl Bienenvölker	73	66	82	71

Vermietung Waldhaus

	2014	2015	2016	2017
Anzahl Vermietungen an Einheimische	56	53	50	52
Anzahl Vermietungen an Auswärtige	23	21	26	31

Elektrizitätswerk

	2015	2016	2017
Netznutzung	38'752'681 kWh	53'623'591 kWh	58'688'347 kWh
Energieverkauf	27'008'539 kWh	42'683'828 kWh	69'624'968 kWh

9 Finanzen/Steuern

Steuerkommission	2014	2015	2016	2017
Anzahl Sitzungen	3	3	3	3
Behandelte Einsprachen durch Steuerkommission	10	13	8	2
Total Steuerpflichtige	1'700	1'698	1'724	1'782
- davon Selbständigerwerbende	86	95	89	89
- davon Landwirte	15	14	14	14
- davon Unselbständigerwerbende	1'524	1'510	1'544	1'608
- davon Sekundär Steuerpflichtige	52	52	55	51
- davon Unterjährig Steuerpflichtige	23	27	22	20
Veranlagungsstatistik	2014	2015	2016	2017
Taxiert per 31. Dezember	1'303	1'350	1'349	1'365
Zielvorgabe Kanton	1'263	1'255	1'281	1'331
Veranlagt per 31. Dezember				
Jahressteuern Kapitalzahlungen	100	138	135	131
Grundstückgewinnsteuern	18	31	32	36
Ausstände Vorperioden (kumuliert)	73	62	95	91
Privilegierte Liquidationsgewinne (ab 2016)	-	3	3	2
Hundekontrolle	2014	2015	2016	2017
Anzahl eingelöste Hunde	189	196	195	193

Behörden, allgemeine Verwaltung

Verzeichnis der Behörden, Funktionen, Kommissionen sowie der Mitarbeitenden

Gemeinderat

Geschäfte	2014	2015	2016	2017
Anzahl Sitzungen	48	50	49	50

Organisation, Ressorts Amtsperiode 2014 / 2017 (Stand 01.01.2017)

Gemeindeammann

Stellvertreter

Egli Adolf

Huggler Roland, Vizeammann

Departemente

Allgemeine Verwaltung, Finanzen, Militär, Polizei, Liegenschaften/Friedhof

Delegierter

- Lebensraum Lenzburg Seetal

Vizeammann

Stellvertreter

Huggler Roland

Egli Adolf, Gemeindeammann

Departemente

Feuerwehr, Forst, Landwirtschaft, Gesundheit, Soziales, Alter

Delegierter

- Regionale Nitratkommission
- Gemeindeverband Soziale Dienstleistungen Region Lenzburg
- Krankenpflegeverein Bezirk Lenzburg

Mitglied

- Feuerwehrkommission
- Landwirtschaftskommission
- Nitratkommission
- Kommission Forstbetriebsgemeinschaft Seon
- Verwaltungsrat Länzerthus AG, Rapperswil

Gemeinderätin

Stellvertreter

Erismann Philipona Esther

Kreis André, Gemeinderat

Departemente

Bildung, Jugendarbeit, Kultur

Delegierte

- Gemeindeverband Sprachheilunterricht Reg. Seetal

Mitglied

- Jugendarbeitskommission, Regionale Jugendarbeit Lotten RJL
- Verbandsvorstand Kreisschule Lotten
- Kulturkommission, Kultur in Schofise (KiS)

Gemeinderat

Stellvertreter

Kreis André

Metry Kurt, Gemeinderat

Departemente

Elektrizitätswerk, Kanalisation, Wasserversorgung, Strassen, Werkhof, Verkehr, Bündten, Zivilschutz

Delegierter

- Abwasserverband Lotten

Mitglied

- Zivilschutzorganisation Lenzburg (ZSO)
- Regionales Führungsorgan Lotten (RFO)

Gemeinderat
Stellvertreterin

Metry Kurt
Erismann Philipona Esther, Gemeinderätin

Departemente
Delegierter

Bau- und Raumplanung, Umweltschutz, Abfallentsorgung
- Gemeindeverband für Kehrichtbeseitigung Region Aarau-
Lenzburg (GEKAL)

Mitglied

- Natur- + Landschaftsschutzkommission Staufen/Schafisheim
- Landschaftskommission Lenzburg Seetal

Kommissionen (vom Volk gewählt)

Finanzkommission

Fischer David	Präsident
Huber Sandra	Aktuarin
Martin Elsbeth	Mitglied
Meyer Ulrich	Mitglied
Straub Hartmut	Mitglied

Schulpflege Primarschule

Schmid Ursula	Präsident
Zinner Stephan	Vizepräsident
Duxenneuner Rüetschi Manuela	Mitglied
Kley Oliver	Mitglied
Furrer Nadine	Mitglied

Schulpflege Kreisschule Lotten

Keller Mario	Präsident
Leo Vognstrup	Vize-Präsident
Meyer Lukas	Mitglied
Müller Max	Mitglied
Sterki Doris	Mitglied
Stadelmann Mélanie	Mitglied

Wahlbüro

Baumann Markus	Mitglied
Berner Franziska	Mitglied
Urech Therese	Ersatz-Mitglied
Sutter Robin	Ersatz-Mitglied

Steuerkommission

Widmer Susanne	Präsidentin
Naumann Fabienne	Vizepräsidentin
Widmer Therese	Aktuarin
Crescenti Claudio	Steuerkommissär
Schmid Bruno	Mitglied
Hertig Marc	Ersatz-Mitglied

Kommissionen (vom Gemeinderat oder von der Schulpflege gewählt)

Alterskommission

Häni Hans Rudolf	Präsident
Beck Max	Mitglied
Widmer Heidi	Mitglied
Huggler Roland	Vertr. Gemeinderat

Kommission Familienergänzende Kinderbetreuung

Furrer Nadine	Vertr. Schulpflege
Widmer Nadine	Mitglied
Erismann Esther	Vertr. Gemeinderat

Feuerwehrkommission Hunzenschwil-Schafisheim

Lüscher Marco	Präsident
Sutter Robin	Aktuar
Bieri Roman	Mitglied
Käser Stefan	Mitglied
Suter Ivan	Mitglied
Colombo Stefan	Mitglied
Huggler Roland	Vertr. GR Schafisheim

Jugendarbeitskommission Lotten

Tinner Mirjam	Präsidentin
Wiederkehr Urs	Vizepräsident
Häfliger Uschi	Aktuarin
Bucheli Melanie	Mitglied
Hablitz Horst	Mitglied
Sterki Doris	Mitglied
Waldmann Stefan	Jugendarbeiter
Zingg Lisa	Jugendarbeiterin
Erismann Philipona Esther	Vertr. GR Schafisheim

Kultur in Schofise (KIS)

Meier Annelies	Präsidentin
Buri Silvia	Mitglied
Hutzli Therese	Mitglied
Papis Max	Mitglied
Erismann Philipona Esther	Vertr. GR Schafisheim

Landwirtschaftskommission

Huggler Roland	Präsident
Frei Reto	Mitglied
Suter Martin	Mitglied

Musikschulkommission

Duxenneuner Rüetschi Manuela	Präsidentin
Sigrist Yvonne	Vizepräsidentin
Zinner Carmen	Aktuarin

Nitratkommission

Frei Reto	Obmann
Suter Martin	Mitglied
Huggler Roland	Mitglied

Weitere Funktionen

Frei Reto	Ackerbaustellenleiter
Frei Willi	AGV-Schätzer (Ortsvertreter)
Schnegg Christoph	Bauverwaltung, extern
Birkhahn Sylvia	Betriebsbeamtin (bis 30.06.2017)
Kreyss Naina	Betriebsbeamtin (ab 01.07.2017)
Gehrig Stephan	Betriebsbeamter-Stv. (bis 30.06.2017)
Hartmann Manuel	Betriebsbeamter-Stv. (ab 01.07.2017)
Häfeli Max	Brennerei-Aufsichtsstelle
Suter Martin	Brunnenmeister
Fischer Markus	Brunnenmeister-Stv.
Sandmeier Ernst	Brunnenmeister-Stv.
Hirt Franz	Bühnenmeister Mehrzweckhalle
Suter Arnold	Bühnenmeister Mehrzweckhalle-Stv.
Vogel Martin	Friedhofgärtner
Deubelbeiss Peter	Jagdaufseher
Baumann Ulrich	Jagdaufseher

Abwasserverband Lotten

Bitterli Franz	Präsident
Kreis André	Vizepräsident
Naef Daniela	Aktuarin
Bieri Roman	Mitglied
Gygax Daniel	Mitglied
Hediger Rudolf	Mitglied

Mitarbeitende Verwaltung per 1. Januar 2017

Verwaltung

Ackermann Stefan
Andreoli Erika
Bremgartner Gabriela
Egli Sabina
Häni Marianne
Kaspar Danzberg Sibylle
Kasper Sandra
Keller Katja
Kloter Claudia
Müller Monika
Naef Daniela
Pilla Gina
Schweighauser Julia
Suter Margrit
Widmer Therese

Stellung

Gemeindeschreiber
Sozialarbeiterin/Berufsbeiständin (ab 01.10.2017)
Leiterin Abteilung Finanzen
Sachbearbeiterin Finanzen, Stv. Leiterin Finanzen
Leiterin Sozialdienst
Schulsekretärin (Primarschule)
Fachspezialistin Finanzen
Sachbearbeiterin Steuern
Sachbearbeiterin Soziale Dienste (ab 01.09.2017)
Leiterin Soziale Dienste (ab 14.08.2017)
Gemeindeschreiber-Stv.
Stellvertreterin Leiterin Steuern
Schulsekretärin (Kreisschule Lotten)
Sachbearbeiterin Verwaltung
Leiterin Abteilung Steuern

Werkhof

Fischer Markus
Sandmeier Ernst

Stellung

Gruppenleiter Werkhof/Forst
Technischer Angestellter Werkhof

Hauswartung

Fischer Brigitte

Letic Katharina
Liridon Maloku
Marending Heidi
Mosca Rachiele Carmela
Pagnamenta Helen
Suter Arnold

Stellung

Hauswartin Doppelkindergarten Hüttmatt und Kindergarten Schlössli
Hauswartin Waldhaus Krähenacker
Hauswart Schul- und Turnanlagen
Hauswartin Waldhaus Krähenacker
Hauswartin Schul- und Turnanlagen
Hauswartin Schul- und Turnanlagen
Hauswart MZH, Gemeindehaus, Postgebäude

Auszubildende

Dzambazi Debora
Roth Laurin

Auszubildende B-Profil 3. Lehrjahr
Auszubildender E-Profil 1. Lehrjahr

Urnengänge 2017

Bund

Datum	Vorlagen	Stimmberechtigte	Gültige Stimmabgaben
12.02.2017	3	1'981	843 brieflich / 15 Urne
21.05.2017	1	1'975	791 brieflich / 24 Urne
24.09.2017	3	1'972	982 brieflich / 22 Urne

		Ja	Nein	Stimm- beteiligung
12. Februar 2017				
Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration	Bund	1'499'627	982'844	46.84 %
	Kanton	96'318	84'570	43.31 %
	Gemeinde	430	419	43.1 %
Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr (NAF)	Bund	1'503'746	923'783	46.62 %
	Kanton	111'760	65'239	43.03 %
	Gemeinde	514	313	42.9 %
Bundesgesetz vom 17. Juni 2016 über steuerliche Massnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmensstandorts Schweiz (Unternehmenssteuerreformgesetz III)	Bund	989'311	1'428'162	46.61 %
	Kanton	69'088	107'215	43.04 %
	Gemeinde	306	515	42.9 %
21. Mai 2017				
Energiegesetz (EnG) vom 30. September 2016	Bund	1'322'263	949'053	42.98 %
	Kanton	85'056	91'280	42.13 %
	Gemeinde	382	431	41.3 %

		Ja	Nein	Stimm- beteiligung
24. September 2017				
Bundesbeschluss vom 14. März 2017 über die Ernährungssicherheit (direkter Gegenentwurf zur zurückgezogenen Volksinitiative „Für Ernährungssicherheit“)	Bund	1'943'180	524'919	47.11 %
	Kanton	148'172	50'676	48.12 %
	Gemeinde	703	259	50.3 %
Bundesbeschluss vom 17. März 2017 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer	Bund	1'254'795	1'257'156	47.39 %
	Kanton	93'087	110'312	48.58 %
	Gemeinde	427	559	50.3 %
Bundesgesetz vom 17. März 2017 über die Reform der Altersvorsorge 2020	Bund	1'186'203	1'320'952	47.39 %
	Kanton	87'372	115'734	48.56 %
	Gemeinde	402	581	50.2 %

Kanton

Datum	Vorlagen	Stimmberechtigte	Gültige Stimmabgaben
12.02.2017	5	1'981	843 brieflich / 15 Urne
21.05.2017	1	1'965	791 brieflich / 24 Urne

12. Februar 2017

		Ja	Nein	Stimm- beteiligung
Gesetz über den Ausgleich der Aufgabenverschiebungsbilanz sowie über die Übergangsbeiträge (AVBiG) vom 1. März 2016	Kanton	90'189	67'429	41.96 %
	Gemeinde	427	311	41.1 %
Gesetz über den Finanzausgleich zwischen den Gemeinden (Finanzausgleichsgesetz, FiAG) vom 1. März 2016	Kanton	93'348	68'972	42.13 %
	Gemeinde	440	316	41.2 %
Aargauische Volksinitiative „JA zu einer guten Bildung – NEIN zum Lehrplan 21“ vom 2. Juni 2015	Kanton	51'532	117'550	42.40 %
	Gemeinde	262	536	41.6 %
Aargauische Volksinitiative „Arbeit und Weiterbildung für alle!“ vom 11. Juni 2012	Kanton	48'858	117'624	42.19 %
	Gemeinde	233	547	41.4 %
Aargauische Volksinitiative „Chancen für Kinder – Zusammen gegen Familienarmut“ vom 23. Dezember 2009	Kanton	50'682	115'542	42.17%
	Gemeinde	247	535	41.2 %

21. Mai 2017

Aargauische Volksinitiative „Bezahlbare Krankenkassenprämien für alle“ vom 21. April 2016	Kanton	57'540	111'444	41.67 %
	Gemeinde	295	483	40.1 %

Wahlen

Wahl von 5 Mitgliedern in den Gemeinderat für die Amtsdauer 2017/2020

Datum	Stimmberechtigte	Gültige Stimmabgaben
24.09.2017	1'972	982 brieflich / 22 Urne

Gemeinderat		Anzahl Stimmen
-------------	--	----------------

Gewählt sind:

Huggler Roland, SVP	bisher	566 Stimmen
Kreis André, FWW	bisher	621 Stimmen
Cator Stirnemann Simonetta, parteilos	neu	666 Stimmen
Müller Marcel, SVP	neu	434 Stimmen
Widmer Nadine	neu	503 Stimmen

Gemeindeammann

Gewählt ist:

Huggler Roland, SVP	neu	480 Stimmen
---------------------	-----	-------------

Vizeammann

Gewählt ist:

Kreis André, FWW	neu	425 Stimmen
------------------	-----	-------------

Antrag

Der Rechenschaftsbericht 2017 sei zu genehmigen.

8. Einbürgerungen; Zusicherung des Gemeindebürgerrechts

Aus Datenschutzgründen werden die Personalien der Gesuchstellenden nicht im Internet publiziert. Die Dossiers können jedoch in der Aktenaufgabe im Gemeindehaus eingesehen werden.

9. Entschädigung des Gemeinderats für die Amtsperiode 2018/2021

Ausgangslage

Nachdem am 4. März 2018 die Pauschalentschädigung des Gemeinderats über CHF 150'000 mit er-
nüchternder Mehrheit abgelehnt wurde, hat sich der Gemeinderat wieder an den früheren Formen
der Entschädigung orientiert. Neben einer Grundentschädigung wurden in den vergangenen Jahren
Sitzungsgelder und Spesen separat nach Aufwand vergütet. Die Nachbargemeinden führen dieses
System auch in der aktuellen Amtsperiode weiter.

Mit der Umstellung auf eine Pauschalentschädigung erhoffte sich der Gemeinderat eine transparen-
te und neuzeitliche Entschädigungsform, die den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern Budgetsi-
cherheit bietet. Der Souverän ist anderer Meinung, weshalb der Gemeinderat wieder das alte Mo-
dell beantragt.

Die bisherigen Entschädigungen für das Gemeindeammann-Amt, das Vizeammann-Amt und die drei
Gemeinderats-Ämter standen in einem Missverhältnis zueinander. Mit verschieden hohen Anhe-
bungen der Beträge kann ein ausgeglicheneres Verhältnis hergestellt werden. Die Grundentschädi-
gung für das Vizeammann-Amt wird um CHF 3'000 erhöht und für das Gemeindeammann-Amt so-
wie die Gemeinderäte je um CHF 1'000. Der Antrag für die Grundentschädigung des Gemeinderats
die Amtsperiode 2018/2021 ist somit um CHF 7'000 höher als in der vergangenen Amtsperiode.

Zu den jeweiligen Grundentschädigungen werden wie bis anhin Sitzungsgelder und Spesen nach
Aufwand ausbezahlt. In den Nachbargemeinden kommen zu den Grundentschädigungen ebenfalls
zusätzlich entsprechende Entschädigungen dazu.

Der Gemeinderat Schafisheim beantragt für die Amtsperiode 2018/2021 folgende Bruttoentschädi-
gungen:

Gemeindeammann	CHF	37'000.00
Vizeammann	CHF	25'000.00
Gemeinderäte, je	CHF	20'000.00

Antrag

Genehmigung der neuen Bruttoentschädigungen für die Gemeinderatsbesoldung Amtsperio-
de 2018/2021.

10. Einbürgerung; Zusicherung des Ehrenbürgerrechts an Adolf Egli

Ausgangslage

An der Gemeindeversammlung vom 23. November 2017 hat der frühere Gemeindegemeinschafter Bruno Lienhard den Überweisungsantrag um Zusicherung des Ehrenbürgerrechts an den demissionierenden Gemeindeammann Adolf Egli gestellt. Der Gemeinderat hat den Überweisungsantrag entgegen genommen. Gemäss den gesetzlichen Vorschriften hat der Gemeinderat nun den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern einen Antrag zur Beschlussfassung vorzulegen.

Rechtliches

Das Gesetz über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht (KBüG) regelt in § 12 das Ehrenbürgerrecht, wonach Schweizerinnen und Schweizer, die sich um die Öffentlichkeit besonders verdient gemacht haben, mit ihrem Einverständnis durch die Gemeindeversammlung ehrenhalber eingebürgert werden können. Mit der Verleihung des Ehrenbürgerrechts erhalten sie das Gemeindebürgerrecht. Die Erteilung ist nicht an eine Aufenthaltsdauer geknüpft. Das Ehrenbürgerrecht steht ausschliesslich der Person zu, der es verliehen wurde. Es kann also nicht weitervererbt werden. Der damalige Gemeindeammann Egli hat anlässlich der Gemeindeversammlung öffentlich mitgeteilt, dass er sich über den Überweisungsantrag sehr freue und noch mehr über die Erteilung des Ehrenbürgerrechts.

Einer Verleihung des Ehrenbürgerrechts an Herrn Adolf Egli steht aus rechtlicher Sicht nichts entgegen.

Öffentliches Leben

Um sich ein Bild von Herrn Egli's Laufbahn zu machen bedarf es zuerst einige Eckdaten:

1. Mai 1989	Wahl in die Schulpflege
anschliessend bis 31. Dezember 1995	Präsident der Schulpflege
1. Januar 1996	Wahl in den Gemeinderat
1. Januar 1998	Wahl als Vizeammann
1. Januar 2001	Wahl als Gemeindeammann
31. Dezember 2017	Demission aus dem Gemeinderat

Gesamthaft (knapp 30 Jahre) war Herr Egli in öffentlichen Ämtern in Schofise tätig, hat sich zuerst um Belange der Schulpflege gekümmert und danach als Gemeinderat und später als Gemeindeammann umsichtig für das Dorf eingesetzt. Seine aktive und lebensfrohe Einstellung war bis zum Rücktritt per 31. Dezember 2017 präsent.

Aus seinen vielfältigen Aufgaben neben dem Einsitz in unzähligen Kommissionen, Arbeitsgruppen und Verbänden seien nur einige aus der jüngeren Vergangenheit erwähnt: Es sind dies die Erweiterung der Schulanlage mit Neubau grünem Schulhaus, die er noch bis zum Abschluss als Präsident der Baukommission begleitet. Vor gut zwei Jahren hat er die Renovation der Mehrzweckhalle abgeschlossen. Im Zusammenhang mit der Sanierung der Ortsdurchfahrten hat Schafisheim ihm zu verdanken, dass die Kostenbeteiligung der Gemeinde tiefer ist als gemäss Dekret vorgesehen. Er wurde beim Regierungsrat vorstellig bis dieser ihm endlich eine bessere Kostenbeteiligung zusicherte und Egli zufrieden wieder nach Schofise zurückkehrte und die Regierungsräte in Ruhe liess. Ebenso bei der damals grössten privaten Baustelle in der Schweiz, dem Coop Verteilzentrum. Er hat sich für eine zügige Abwicklung der Baubewilligung wie auch der gesamten damit verbundenen Administrativarbeiten eingesetzt. Dazu hat er unermüdlich bei Ämtern, Bauherren und kantonalen Stellen

Druck ausgeübt, damit die Geschäfte vorwärts gingen. Es bedurfte nicht nur der Baubewilligung sondern auch Verkehrskonzepten etc. Die Grossbaustelle brachte zwar Kosten für das Dorf mit sich - man denke an die Wasserversorgung - aber Egli verstand es mit seinem Verhandlungsgeschick jeweils gute Kostenbeteiligungen abzuschliessen. Gleichzeitig verfügt Schofise nun wieder für Jahre oder gar Jahrzehnte über eine einwandfreie Wasser- und Elektrizitätsversorgung, notabene ohne Schulden. Man könnte fast sagen, in diesem Geschäft hat das Dorf nun "s Weggli ond de Föifer". Es sei in diesem Rahmen auch erwähnt, dass gerade die Grossbaustelle für Unmut im Dorf sorgte. Auch hier nahm sich Egli den Anliegen an, wenn auch nicht immer zur Zufriedenheit aller. Aber: Verschiedene Anwohner - nein, nicht der heutige Gemeindeammann - haben sich über die Parkplatzbeleuchtung beschwert. Egli hat auch hier das Gespräch mit dem Geschäftsführer gesucht. Heute hat sich die mittlere Unzufriedenheit eingestellt, wie sich Egli immer gerne ausdrückte.

Über all die Jahre sind so viele Geschäfte angefallen und umgesetzt worden. Diese können gar nicht alle aufgezählt und erläutert werden. Wer in den letzten Jahren die Dorfgeschichte verfolgt hat, ist schon sehr gut informiert.

Selbstverständlich ist nicht alles Egli zu verdanken. Seine jeweiligen Amtskollegen und die Dorfbevölkerung haben oft kräftig mitgeholfen. Auch war er als Gemeindeammann nicht überall beliebt und hat sich durch seine klare Positionierung oft exponiert. Nichtsdestotrotz war Egli in der Vergangenheit die treibende Kraft und hat die Geschäfte am Laufen gehalten. Ihm war kein Aufwand zu hoch und keine Arbeit zu nieder. Über all die Jahre ist dies wohl nur möglich, wenn jemand mit ehrlichem Herzblut dahinter steht.

Antrag

Es sei Herrn Adolf Egli das Ehrenbürgerrecht der Gemeinde Schafisheim zuzusichern.

11. Verschiedenes

GEMEINDERAT SCHAFISHEIM

Gemeindeammann Gemeindeschreiber

Roland Huggler

Stefan Ackermann

Ihre Notizen